

Informatives

Interessenten für unseren Kindergarten und unsere Senioren-Wohngemeinschaft können sich anmelden.

- Schriftlich bei:
Herrn Sven Geisthardt
- z. Hd. Frau Blümel
Berliner Stadtmission
Lehrter Strasse 68
10557 Berlin
- oder telefonisch unter:
030 - 690 33 462
- oder per E-Mail an:
geisthardt@berliner-stadtmission.de

10. - 12. Juli 2009 findet die diesjährige Rüste für junge Familien in Gussow statt -
(vgl. hierzu die gesonderte Einladung).

19. Juli 2009 um 15:00 Uhr feiern wir einen Familiengottesdienst mit anschließendem „Dankefest“ für alle in der Gemeinde -

Wir wollen nicht nur immer arbeiten, wir wollen auch mal wieder gemeinsam feiern und damit **Dankeschön** sagen, bei all denen in der Gemeinde, die stets bereit sind bei uns tatkräftig mitzuarbeiten und/oder uns zu unterstützen. Ohne die vielseitigen Hilfen aus der Gemeinde könnten wir unsere Ziele im Zusammenhang mit dem Gemeindehofprojekt nicht erreichen.

21. Juli 2009 findet um 20:00 Uhr unsere Mitarbeiterrunde statt. Wer für unsere Gemeinde mitplanen, mitgestalten und mitdenken möchte, ist herzlich dazu eingeladen !!!

14. August 2009 findet um 15:00 Uhr - Richtfest -

Alle, vor allem Gäste aus Karow, Blankenburg und Buch sind herzlich eingeladen, mit uns gemeinsam das Richtfest in unserem Gemeindehof zu feiern !!!

Vorankündigung: Anlässlich des 20. Jahrestages der Maueröffnung am 09. November 2009 wollen wir uns unsere ganz persönlichen Erlebnisse, Geschichten und eigenen Empfindungen der Wendezeit erzählen. Damit werden wir in besonderer Weise an die wirklich spannenden historischen Ereignisse der deutschen Geschichte erinnern...

Weitere Termine auf unserer Internetseite!

Hier kann man mitmachen:

Gottesdienst	
Jeden Sonntag	10:30 Uhr
Jungschar	
(für 6- bis 9-Jährige)	
Jeden Montag (ab 10.11.08)	17:00 Uhr
Frauenfrühstück	
Jeden Mittwoch	09:00 Uhr
Gesprächskreis	
(für Erwachsene, ab ca. 25 Jahre)	
Jeden 1. u. 3. Mittwoch	19:30 Uhr
Krabbelgruppe	
(jedes Alter)	
Jeden Donnerstag	10:00 Uhr
Eltern- Kind- Gruppe	
Findet z.Z. wegen der Bauarbeiten nicht statt!	
Junge Gemeinde	
(für junge Leute ab ca. 16 Jahre)	
Jeden Donnerstag	19:00 Uhr
Gemeinde-Café	
(jetzt wieder mit Trödel in kleinerem Umfang)	
Jeden Donnerstag	15:00 - 18:00 Uhr
Beachvolleyball	
(für alle in der Gemeinde)	
Jeden Freitag	17:30 Uhr
Männerabend	
Jeden letzten Donnerstag im Monat	19:00 Uhr

Zu spät oder zu früh?

Ein methodistischer Bischof in den USA feiert seinen 106. Geburtstag. Viele Gratulanten sind gekommen, mancherlei Reden werden gehalten. Schließlich muss der Jubilar antworten. Er sagt: „Ich bin zu früh geboren. Als ich in meinem Beruf aufging, war es sehr schwer, 5000 Dollar zu bekommen. Heute ist das ein Kinderspiel. - Ich bin zu früh geboren. Damals war es auch eine enorme Last 500 Gemeindeglieder zu betreuen. Es gab kein Telefon, kein Radio, kein Auto. Doch heute rechnen wir mit ganz anderen Zahlen von Gemeindegliedern. - Ich bin zu früh geboren. Damals waren alle Röcke der Frauen zu lang - bis auf den Boden; eine dicke Hülle von Stoff umgab die Mädchen. Heute ist das ganz anders. Die Röcke enden weit oberhalb des Knies. Aber ich kann kaum noch sehen. - Ich bin zu früh geboren.“

Der Monatsspruch für Juli fordert uns auf: „Freut euch in dem Herrn!“ (Phil 3,1) und da hilft uns manchmal ein Witz. Seit Februar erzählen wir uns am Sonntag immer vor Beginn des Gottesdienstes einen Witz. Dann macht es mir auch noch mehr Freude zu sagen: „Wir feiern den Gottesdienst im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes!“ Ich bin überzeugt, dass Gott auch gerne lacht und uns im Gottesdienst viel besser dienen kann, wenn wir bei aller Arbeit und manch bedrückenden Verhältnissen und Sorgen auch immer wieder lachen. Schade, wenn ein Mensch sagt: „Es gibt in meinem Leben nichts mehr zum Lachen.“

Manchmal helfen ja schon Kleinigkeiten, wie z. B. sich selbst im Spiegel die Zunge rausstrecken - oder sich einen ollen Hut aufsetzen, - oder sich eine rote Nase überstülpen.

Gut ist es einfach, wenn ich glauben kann, dass ich bei Gott geborgen bin und mich freuen kann. Ich muss die schwierigen Dinge nicht weg reden, aber ich kann Ihnen besser begegnen. Am besten klappt das natürlich, wenn man mit anderen Menschen lachen und fröhlich sein kann. Dazu möchte ich immer wieder einladen, unseren Gottesdienst zu besuchen und die anderen Angebote in der Gemeinde zu nutzen. Wenn man den Glauben so teilen kann, dass man lachen kann man auch gut zusammen arbeiten und reden und schweigen.

Seien Sie behütet in Gottes Freundlichkeit

Ihr Gerhard Witte



Pfarrer

Wichtiges

Die Stadtmissionsgemeinde Berlin-Karow ist eine von 20 Stadtmissionsgemeinden in unserer Stadt. Als freies Werk innerhalb der evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg und der schlesischen Oberlausitz ist die Berliner Stadtmission rechtlich eigenständig und besteht als Verein. Die Berliner Stadtmission leistet missionarische und diakonische Großstadtarbeit. Die Berliner Stadtmission finanziert ihre Arbeit aus Spenden.

Bitte unterstützen Sie unsere Arbeit!

Spendenkonto: Berliner Stadtmission
Kontonummer: 31 555 00 –
Bankleitzahl: 100 205 00 Bank für Sozialwirtschaft
Verwendungszweck: Gemeinde Karow
oder Sie unterstützen unseren Bau!
Spendenkonto: Berliner Stadtmission
Kontonummer: 5111
Bankleitzahl: 100 205 00 Bank für Sozialwirtschaft
Verwendungszweck: Gemeindehof Karow – Bau



Besuchen Sie unseren Gemeindehof in:
Alt Karow 8- 9, 13125 Berlin,
Telefon: 030 – 94 32 074
oder besuchen Sie uns im:
Internet: www.gemeindehof.de
E-Mail: Martens-Stadtmission@web.de
Pfarrer: Gerhard Witte

Unsere Gottesdienste

im Juli 2009:

Freut Euch in dem Herrn! Philipper 3, 1

- 05.07. - 10:30 Uhr **Gottesdienst**
Predigt: Gerhard Witte
- 12.07. - 10:30 Uhr **Gottesdienst**
Predigt: Gerhard Witte
- 19.07. – 15.00 Uhr **Familiengottesdienst**
Predigt: Gerhard Witte
(anschließend „Dankefest“ für alle in der Gemeinde)
- 26.07. - 10:30 Uhr **Gottesdienst**
Predigt: Gerhard Witte

im August 2009:

Der HERR segne dich und behüte dich; der HERR lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig; der HERR hebe sein Angesicht über dich und gebe dir Frieden. 4. Mose 6,24-26

- 02.08. - 10:30 Uhr **Gottesdienst**
Predigt: Gerhard Witte
- 09.08. - 10:30 Uhr **Gottesdienst**
Predigt: Gerhard Witte
- 16.08. - 10:30 Uhr **Gottesdienst**
Predigt: Micah Young
- 23.08. - 10:30 Uhr **Gottesdienst**
Predigt: Gerhard Witte
- 30.08. - 10:30 Uhr **Gottesdienst**
Predigt: Gerhard Witte

Wir laden herzlich ein mit uns gemeinsam Gottesdienst zu feiern!

Gemeindebrief

der
Berliner
Stadtmission
in
Karow



„Suchet der Stadt Bestes und betet für sie zum HERRN.“

Jeremia 29,7

Ausgabe:
Juli / August 2009

Jahreslosung 2009:
Was bei den Menschen unmöglich ist,
das ist bei Gott möglich.
Lukas 18, 27